

eruditio, fides, pietas tua ducere, tum quod studiorum omnium mater multos peperit et etiamnum parit, qui et regna gubernant et respublicas administrant commovere debent. Sed desinimus id te quod eras, que tua est integritas tua sponte factururus, nimia diligentia exorare. Quod tuum beneficium universitati in hac re impenderis, fore polliceor, ut neque  
 5 ego neque universitas unquam oblivioni simus tradituri. Vale et si fieri potest optamus, ut communicato cum principe consilio responsum feramus. Datum raptim Lipsie  
 VIII. octobris.

Iohannes Stramburgius rector universitatis nomine scripsit.

Magnifico viro Simoni Pistorio, iurisconsulto et illustrissimi principis Georgii  
 10 Saxonie ducis ꝛc. cancellario, multis nominibus digniss: domino suo et amico.

## 365.

*Der Rath zu Leipzig bittet den Kanzler Dr. Simon Pistoris den Herzog Georg zu bestimmen, daß der Vertrag über die Aufhebung todter Körper der Jurisdiction des Rathes nicht zum Nachtheil gereiche.*  
 1531 Oct. 12.

15 *Hilschr.: Or. Pap. Hauptstaatsarchiv Dresden, Acta die Irrungen des Rathes zu Leipzig mit der Universität etc. betreffend 1531—1641 loc. 8452 fol. 9.*

Unser freuntlich dinst zuvor. Achtbar und hochgelarter, bsonder gonstiger |  
 herr und freundt. Wes wir eyns artickels halben umb dye peynlichkeit in den collegiis |  
 alhir, so ymands von eynem nicht studenten entleybet wurde, mit der universitet | noch  
 20 unentscheyden, an den durchleuchtigen, hochgebornen fursten, unsern gnedigen hern  
 hertzen Georgen zu Sachsen ꝛc. itzo hirbey suppliciret, werdet yr auß derselben unser  
 schriff wol vornehmen; weyl dann uns, unsern gerichtten und gemeyner stadt hirauß,  
 das wir auß den collegiis eynen ubelthetter der nit eyn student und sich darinnen vor-  
 25 wirtigt ader sust hynein gewichen nit zu behefften ader auch das leypzeichen ze nehmenn  
 nit macht haben solten, mergklicher nachteyl und unschigklichkeit wir geselbst zu be-  
 denken entstehen würde, auch fride und eynickeit in der stadt und uff der gassen zu  
 erhalten uns schwehir fallen wolte, ine auch von der universitet selbst zu unstaten und  
 unfride gereichen wurde, bitten wir freuntlichs vleyß, ir wollet dise sachen bey hoch-  
 gedachtem unserm gnedigen hern treulichen vleyssigen und furdern, damit es dahyn  
 30 gericht werde, das es uns und unsern gerichtten nit nachteylig, wir auch fride und  
 eynickeit allenthalben dester bas erhalten mogen, als wir dann nit zweyffeln gunstiglich  
 thun werdit und auch biss her gethan habt. Das wollen wir umb euch freuntlichen vor-  
 dienen. Geben donnerstags noch Dyonisii anno domini xv<sup>c</sup> xxxi<sup>o</sup>.

Der rath zu Leyptzk.

35 Dem achtbarn und hochgelarten Hern Symon Pistoris doctorn und furstlichen  
 cantzlern ꝛc., unserm bsonder gonstigen herrn und frunde.